



Versteigerung
für Südtiroler
Zivilinvaliden

VERSTEIGERUNGSKATALOG

Charity-Veranstaltung

14.09.2019 von 14 bis 18 Uhr
Festsaal der Gemeinde Bozen
Gumergasse 7, 39100 Bozen

Mehr als **40 signierte Objekte**

www.versteigerung-asta.it



ANMIC Südtirol
ANMIC Alto Adige

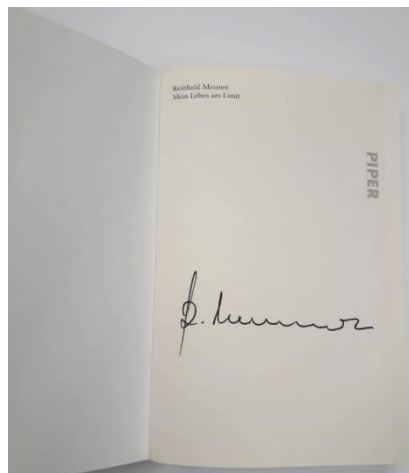
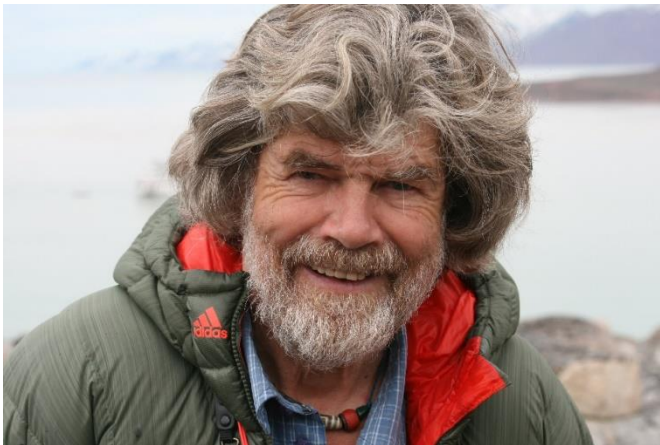
Inhaltsverzeichnis

Name	Objekt	Seite
Reinhold Messner	Autobiographie „Mein Leben am Limit“	1
Arno Kompatscher	Kugelschreiber mit Etui	2
Hannes Fink	FC Südtirol Trikot	3
Omar Visintin	Snowboardhelm	4
Debora Vivarella	Private Tischtennisstunde in Bozen	5
Dominik Windisch	Biathlon Rennoutfit	6
Michl Ebner	Buch „Merkantilmuseum Bozen“	7
Bischof Ivo Muser	Äthiopisches Segenskreuz mit Widmung	8
Rittner Buam	Trikot	9
Greta Pinggera	Rodelhelm	10
Hannes Obermair	3 gerahmte Holzschnitte der Künstlerin Lieselotte Plangger- Popp	11
Nicol Delago	Rennanzug der italienischen Nationalmannschaft	12
Hans Kammerlander	Autobiographie „Höhen und Tiefen meines Lebens“	13
Peter Fill	Skihelm	14
Andreas Seppi	Tennisschläger und T-Shirt	15
Andrea M. Varesco	„Bildobjekt 12“	16
Armin Zöggeler	Rodelrennanzug	17
Markus Dorfmann	CDs und DVDs	18
Geschwister Mölgg	Skihelm und Startnummer	19
Ernst Müller	Gerahmter Holzschnitt von Schloss Sigmundskron	20
Stefan Demetz	Guitalele	21
Kastelruther Spatzen	2 Hemden und Buch „Norbert Rier: Danke Fans!“	22
Andrea Bonatta	Buch „Johannes Brahms - Das Klavierwerk“ und CD	23
Philipp Achammer	Handgefertigte Kerze	24
Harald Wisthaler	Landschaftsfotografie	25
Christof Innerhofer	Ski Rennanzug	26
Brigitte Foppa	Eingerahmter Fotoausdruck	27
Filip Moroder Doss	Portrait von Louane Emera	28
Werner Heel	Personalisierter Rennanzug	29
Max Castlunger	Handgefertigtes Instrument	30
Herbert Pixner	Gemälde von Künstler Philip Gaida	31
Luis Durnwalder	Eingerahmte Terminkalenderseite	32
Claudio Lucchin	Bild „Il 6° giorno“ und Buch „Claudio Lucchin & Architetti associati“	33
Simon Maurberger	Skihelm	34
Paul Köllensperger	Wandernachmittag und Marende mit Paul Köllensperger	35
Alex Trebo	Schallplatte „MOP MOP“	36
Ettore Frangipane	Eingerahmte Karikaturen	37
Hanna Schnarf	2 Skihelme mit Skibrille mit 3 austauschbaren Gläsern	38
Eva Klotz	2 Bücher „Georg Klotz – Freiheitskämpfer für die Einheit Tirols“	39
Gustav Thöni	Gutschein für einen Skitag mit Gustav Thöni	40
Simon Gietl	Expeditionshelm	41
Alessandro Urzi	2 philatelistische Umschläge	42
Brennerei Wezl	Grappa Merlot 1,5l und Verkostung mit Brennereibesichtigung	43

Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	01
Objekt	Autobiographie „Mein Leben am Limit“
Donator	Reinhold Messner
Zur Person	Als erster Mensch stand er auf allen 14 Achttausendern und ist einer der erfolgreichsten und bekanntesten Bergsteiger der Welt. Seit den 1980er-Jahren engagiert sich Reinhold Messner für den Umweltschutz und ist für viele Südtiroler ein Idol und eine Legende.
Zum Objekt	Diese signierte Autobiographie lässt das Herz eines jeden Berg- und Naturliebhabers höhererschlagen.
	<p>Inhaltsangabe: Schon immer ist Reinhold Messner weiter gegangen als alle anderen. Früh ließ er das Tal seiner Südtiroler Kindheit hinter sich, bestieg alle vierzehn Achttausender und durquerte zu Fuß die größten Sand- und Eiswüsten der Erde. Was aber beflügelt diesen Erfolgsmenschen? Und woher schöpft er Kraft und Phantasie, sich immer wieder neu zu erfinden? Kritisch und offen stellt der Spiegel Reporter Thomas Hüetlin ihm die entscheidenden Fragen zu einem „Leben am Limit“.</p> <p>„Vielleicht eines der interessantesten Messner-Bücher überhaupt“ Neue Züricher Zeitung.</p>
Signatur	Befindet sich auf der ersten Seite im Buch
Ausrufpreis	10 €

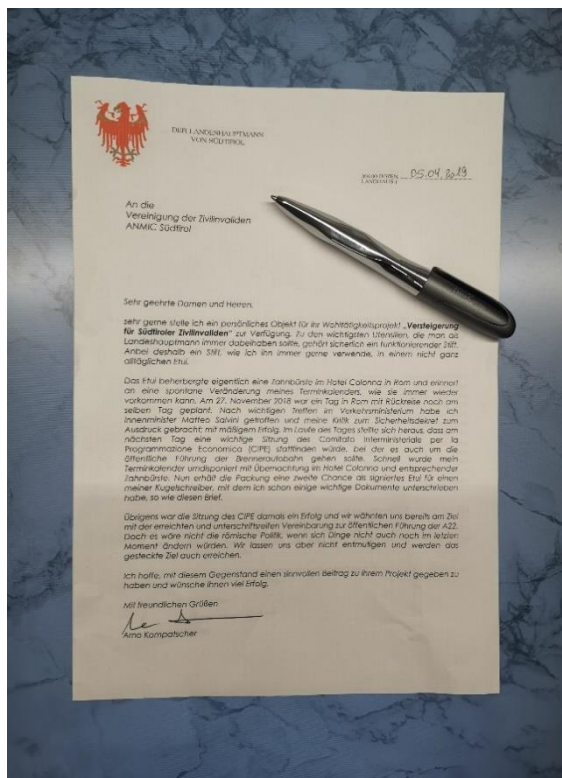
Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	02
Objekt	Kugelschreiber in einem Etui
Donator	Landeshauptmann Arno Kompatscher
Zur Person	Seit 2014 ist der SVP Politiker Landeshauptmann. Unter seiner Führung (2014-2017) wurden 18 Durchführungsbestimmungen der Autonomie gefestigt und verloren gegangene Kompetenzen wiederhergestellt. Sein Ziel ist es, die Autonomie ständig weiterzuentwickeln und dabei neue Herausforderungen als Chancen zu sehen und gemeinsam mit Europa für Südtirol mehr zu erreichen.
Zum Objekt	Wenn dieser Kugelschreiber sprechen könnte, so hätte er einiges zu erzählen... Er gehört zweifellos zu den wichtigsten Utensilien eines Landeshauptmannes, das Etui allerdings ist etwas außergewöhnlich und erinnert an einem Tag in Rom mit spontaner Terminänderung. Es beherbergte nämlich eine Zahnbürste aus dem Hotel Colonna in Rom, wo eine ungeplante Übernachtung stattfand. Der Kugelschreiber war dann am nächsten Tag bei der Sitzung des Comitato Interministeriale per la Programmazione Economica (CIPE), bei der es auch um die öffentliche Führung der Brennerautobahn gehen sollte, mit dabei. Ein wahrer Glücksbringer, denn die Verhandlungen mit der CIPE waren ein Erfolg. Die Konzessionsverlängerung zur öffentlichen Führung der A22 steht nun für 30 Jahre fest.
Signatur	Befindet sich auf dem Etui
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Bildnachweis „LPA/Oskar Verant“

Objektnummer	03
Objekt	Trikot von FC Südtirol Kapitän Hannes Fink
Donator	Hannes Fink (FC Südtirol)
Zur Person	In der Saison 2018/19 spielte der FC Südtirol in der italienischen Serie C. Nächstes Ziel der Mannschaft ist der Aufstieg in die Serie B. Seit der Fußballsaison 2016/17 führt der 26-jährige Rittner Hannes Fink die weiß-roten auf dem Feld. Er spielt bereits seit seinem 13. Lebensjahr beim FC Südtirol und hat somit eine erstklassige Erfahrung als Fußballer.
Zum Objekt	Für die Versteigerung stellt FC Südtirol Kapitän Hannes Fink ein signiertes Trikot zur Verfügung. Die Nummer 10 ist ein wahrer Fußballklassiker und wurde bereits von vielen namhaften Spielern wie Diego Maradona, Michael Ballack, Lionel Messi, Mesut Özil, Francesco Totti oder Luka Modric getragen. Auch Hannes Fink ist mit seiner 10 ein wahrer Anführer. Der zukünftige Besitzer seines Trikots wird auf der Fantribüne des FC Südtirols sicherlich viele Blicke auf sich ziehen. Größe: L
Signatur	Befindet sich auf dem Trikot
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	04
Objekt	Snowboardhelm
Donator	Omar Visintin
Zur Person	Der 30-jährige Snowboarder aus Algund stand zum ersten Mal auf dem Snowboard im Alter von 6 Jahren. Zu seiner Disziplin des Snowboardcross kam er durch die Sportoberschule Mals. 2016 und 2017 holte er sich Gold in Cervinia in seiner Disziplin des Snowboardcross. Mit dem Snowboardcross Mixed Team holte er sich 2019 Silber bei der Snowboard WM in Park City. Sport ist für ihn mehr als nur ein Hobby: Neben Snowboarden praktiziert er Kitesurfen, Surfen, Longboard Skateboard, Kajak und vieles mehr. Wenn er nicht gerade sportelt spielt er gerne Gitarre.
Zum Objekt	Omar Visintin entschloss sich spontan ins Büro der ANMIC Südtirol in die Dantestraße vorbeizuschauen, um dort persönlich seine Sachspende zu signieren und abzugeben. Der Helm mit dem Südtirol Logo ist einsatzbereit für die nächste Wintersaison 2019/20 und ist mit der Signatur von Omar Visintin sicherlich ein wahres Einzelstück!
Signatur	Befindet sich auf dem Helm
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	05
Objekt	Gutschein für eine private Tischtennisstunde in Bozen
Donator	Debora Vivarelli
Zur Person	Die talentierte Debora Vivarelli steht aktuell auf Nummer 96 der Weltrangliste und hat für unsere Versteigerung eine private Tischtennisstunde angeboten. Dies ist eine einzigartige Chance, sich von einem Profi Tipps und Tricks für das nächste Tischtennispiel mit Freunden einzuholen.
Zum Objekt	Debora Vivarelli freut sich besonders dieses Projekt unterstützen zu dürfen. Als Sportlerin ist sie auf die 100%ige Funktion ihres Körpers angewiesen, sie versteht wie es ist, wenn man „vorübergehend“ durch Verletzungen des Körpers in der sportlichen Tätigkeit beeinträchtigt ist. Debora Vivarelli findet, dass die ANMIC Südtirol eine wertvolle Arbeit leistet, um die Südtiroler Zivilinvaliden in den sozialen sowie beruflichen Alltag zu integrieren. Wer sich die "Tischtennisstunde" ersteigert, kann mit ihr im Tischtenniszentrum Pfarrhof in Bozen eine Stunde Tischtennis spielen (Pfarrhofstraße 11).
Signatur	Bei der privaten Tischtennisstunde kann sich der Käufer dieses Gutscheins ein persönliches Autogramm von Debora Vivarelli einholen
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	06
Objekt	Rennoutfit aus der Saison 2018/2019
Donator	Dominik Windisch
Zur Person	Durch hartes Training, viel Motivation und Ehrgeiz steht Dominik Windisch im Weltcup ganz oben. Der Überrasener gewann bei den olympischen Spielen 2018 Bronze im Sprint und 2019 Gold bei den Weltmeisterschaften in Schweden. Privat ist er seit letztem Jahr glücklich mit seiner Julia verlobt.
Zum Objekt	Zur Versteigerung stellt Dominik Windisch ein komplettes Rennoutfit der vergangenen Saison 2018/19 zur Verfügung. Rennanzug, Windstopper Jacke und sogar seine Brille.
	Größe: L
Signatur	Befindet sich auf dem Rennoutfit
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Photo by "Nordic Focus Photoagency"

Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	07
Objekt	Buch „Merkantilmuseum Bozen“ mit Museumsführer
Donator	Michl Ebner für die Handelskammer Bozen
Zur Person	Michl Ebner ist seit 2008 Präsident der Bozner Handelskammer. Zudem ist er Präsident des Verwaltungsrates und Geschäftsführer der Athesia. Er gehört zweifelslos zu den einflussreichsten Südtirolern. Michl Ebner ist Vater von zwei Kindern, Carola und Georg, beide sind bereits in den Geschäftstätigkeiten integriert. Letztes Jahr wurde er zum dritten Mal als Präsident der Handelskammer wiedergewählt.
Zum Objekt	Das Merkantilmuseum liegt im Zentrum der Stadt Bozen zwischen der Silbergasse und den Lauben. Der Palast wurde im 18. Jahrhundert laut Plan des aus Verona stammenden Architekten Francesco Perotti errichtet und zeigt einen fundamentalen Blick in die Vergangenheit Bozens. Eine Stadt, die seit jeher mit regen Handelstätigkeiten in Verbindung gebracht wird. Weitere interessante Informationen sowie Bildmaterial finden Sie im Buch „Merkantilmuseum Bozen“. Zum Buch wird ein kurzer Museumsführer beigelegt, welcher zum zwanzigjährigen Jubiläum des Merkantilmuseums (1997-2017) erschien.
Signatur	Befindet sich auf der Innenseite des Buches
Ausrufpreis	10 €

Fotos



Objektnummer	08
Objekt	Äthiopisches Segenskreuz mit Widmung
Donator	Bischof Ivo Muser
Zur Person	Ivo Muser wuchs als Sohn einer Arbeiterfamilie in Gais auf. Sein Studium der Philosophie und katholischen Theologie absolvierte er an der Universität Innsbruck mit Abschluss im Jahr 1986. Ein Jahr später empfing er von Bischof Wilhelm Egger in Brixen die Priesterweihe. Er war von 1989 bis 1991 Privatsekretär des Bischofs. An der päpstlichen Universität Gregoriana in Rom studierte er Dogmatik mit Promotion im Jahre 1995. Ab 1995 wirkte er als Spiritual am Vinzentinum und als Dozent an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen. Am 27. Juli 2011 wurde Muser von Papst Benedikt XVI. zum Bischof der Diözese Bozen-Brixen ernannt, nachdem sein Vorgänger Karl Golser aus gesundheitlichen Gründen den Rücktritt eingereicht hatte.
Zum Objekt	Eingerahmtes äthiopisches Segenskreuz mit Widmung. Dieses ist besonders farbenfroh mit afrikanischen Mustern umrahmt und ein wahres Unikat. Maße: 46x24cm
Signatur	Befindet sich auf der Rückseite des gerahmten Kreuzes mit Widmung
Ausrufpreis	300 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	09
Objekt	Trikot der Rittner Buam
Donator	Rittner Buam
Zur Person	Seit 2004 spielt die Rittner Eishockey Mannschaft als „Rittner Buam“ durchgehend in der höchsten italienischen Eishockeyliga mit. 2019 holten sich die Rittner Buam gegen Asiago zu Hause Bereits zum 5. Mal den Italienmeistertitel.
Zum Objekt	Das Trikot ist aus der Saison 2016/17, als die Rittner Buam das erste Jahr der „Alps Hockey League“ gewonnen haben und ist von der gesamten Mannschaft signiert. Somit ist es ein must-have für jeden Fan.
	Größe: L
Signatur	Befindet sich auf dem Rücken des Trikots
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	10
Objekt	Rodelhelm
Donator	Greta Pinggera
Zur Person	Die aus Laas stammende Naturbahnrodlerin begann im Alter von 10 Jahren mit ihrem Traumsport. Eigentlich stammt sie aus einer Skifahrerfamilie. Mit Vater und Bruder als Skilehrer, fängt sie früh mit dem Skisport an mit ersten Rennen. Doch ihre Begeisterung ist bei der Naturbahnrodel geblieben. Sie besuchte das Oberschulzentrum Mals und durch den Sport lernte sie viele tolle Menschen kennen. Auch konnte sie sich von Saison zu Saison steigern. Sie gewann in der Saison 2011/2012 die Gesamtwertung des Europacups sowie die Silbermedaille bei der Juniorenweltmeisterschaft und nahm im selben Winter erstmals an Weltcuprennen teil. 2016/2017 holt sie sich Gold bei der GRM Group Weltcup im Rennrodeln auf Naturbahn. Im Weltcup der Damen holte sich Greta Pinggera den hervorragenden zweiten Platz hinter Evelin Landthaler. Greta Pinggera machte eine Konditorlehre in der „Konditorei Greta“ in Laas welche ihren Eltern gehört.
Zum Objekt	Dieser signierte Helm stammt aus der Saison 2016/2017 als Greta Pinggera Gesamtweltcupsierein und Weltmeisterin wurde. Größe: M
Signatur	Befindet sich auf den Helm
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	11
Objekt	3 Linolschnitte der Künstlerin Lieselotte Plangger-Popp
Donator	Hannes Obermair
Zur Person	Hannes Obermair ist Historiker, Archivar und Ausstellungskurator. Er studierte Geschichte, Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft an den Unis Innsbruck und Wien. Er ist im öffentlich- rechtlichen Kulturbereich seit 1992 tätig, zuerst in der Denkmalpflege (Landesarchiv) und dann als Leiter des Stadtarchivs Bozen. Zudem ist Hannes Obermair Lehrbeauftragter an der Universität Innsbruck.
Zum Objekt	<p>Die Arbeiten stammen von Lieselotte Plangger-Popp (1913-2002), einer ab den 1950er Jahren in Südtirol lebenden Künstlerin aus Ostpreußen, die an der Akademie der bildenden Künste in München vor allem die Technik des Holz- und Linolschnitts verfeinert hatte. Bei den drei Werken handelt es sich um gerahmte und rückseitig beschriftete Drucke von Holzschnitten mit Südtiroler Heimatmotiven, die Plangger-Popp für die landeskundliche Zeitschrift „Der Schlern“ und Südtiroler Schulbücher der Nachkriegszeit entworfen hatte. Bestimmend für alle drei Arbeiten ist der expressive Duktus, der sich der starken schwarz-weiß-Kontrastierung und der kräftigen Linienführung verdankt.</p> <p>Die drei Heimatmotive sind St. Magdalena bei Bozen, der Langkofel und der Vogelweiderhof im Lajener Ried.</p> <p>Zusätzlich gibt es zu jedem der drei Linolschnitte eine Bildinterpretation von Hannes Obermair.</p> <p>Maße (bei allen drei Kunstwerken gleich): 28x23,5cm</p>
Signatur	Befindet sich jeweils auf den Bildinterpretationen
Ausrufpreis	300 €

Fotos



Objektnummer	12
Objekt	Rennanzug der italienischen Nationalmannschaft
Donator	Nicol Delago
Zur Person	Die junge Grödnerin Nicol Delago wohnt in Wolkenstein und ist Skifahrerin aus Leidenschaft. Schon im Alter von 2 Jahren nahm sie ihr Vater mit auf die Piste. Im Alter von 15 Jahren nahm sie erstmals an ein FIS-Rennen teil. Seit 3 Jahren ist sie Teil der italienischen A-Nationalmannschaft Ski alpin. Ihr erster Einsatz im Europacup war im Jahr 2013, 2 Jahre später gewann sie Bronze in Hafjell in der Junioren-Weltmeisterschaft in der Disziplin Abfahrt. Im Winter 2015/16 etablierte sie sich mit mehreren Top-10-Ergebnissen im Europacup, darunter einem dritten Platz in der Abfahrt von Altenmarkt-Zauchensee am 14. Januar 2016. Bei der Junioren-Weltmeisterschaft 2016 in Sotschi wiederholte sie ihren Erfolg vom Vorjahr und gewann eine weitere Abfahrtsbronzemedaille. In der Weltcupseason 2016/17 fuhr Delago fünfmal in die Punkteränge, wobei ein neunter Platz ihr mit Abstand bestes Ergebnis war. Bestes Weltcupergebnis im Winter 2017/18 war ein elfter Platz. Sie nahm an den Olympischen Winterspielen 2018 in Pyeongchang teil, schied dort aber in der Abfahrt aus. Nach einem fünften Platz zu Beginn der Weltcupseason 2018/19 gelang Delago am 18. Dezember 2018 eine Weltcup-Podestplatzierung, sie holte sich in ihrer Heimat Silber.
Zum Objekt	Dieser Rennanzug wurde in der letzten Saison von Delago Nicol bei der Abfahrt getragen. Größe: M
Signatur	/
Ausrufpreis	50 €

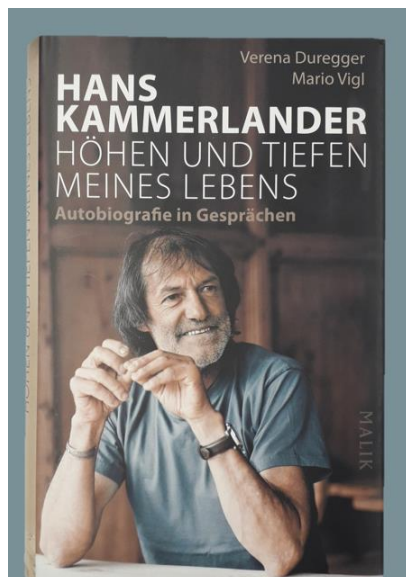
Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	13
Objekt	Autobiographie „Höhen und Tiefen meines Lebens“
Donator	Hans Kammerlander
Zur Person	Hans Kammerlander begann früh seine Leidenschaft zum Beruf zu machen. Heute gehört er zu den erfolgreichsten Extrem-Bergsteigern. Er prägte die Geschichte auch mit seiner legendären Skiabfahrt am Mount Everest. Bereits im Alter von 21 Jahren legte er die staatlichen Prüfungen ab und wurde Bergführer und Skilehrer. Kein Gipfel ist ihm zu hoch, vom Himalaya bis Patagonien, bestieg er zwölf der Vierzehn Achttausender. Als erstem Bergsteiger der Welt gelang ihm eine der beiden Versionen der Seven Second Summits. Heute hält er zahlreiche Vorträge über seine Unternehmungen und berät Bergsportausrüster bei der Entwicklung von Outdoor-Produkten. Hans Kammerlander ist Vater einer Tochter und sein großes Hobby sind Oldtimer.
Zum Objekt	Inhaltsangabe: Offen wie nie zieht der Extrembergsteiger Bilanz Er fuhr als erster Mensch mit Skiern den Everest ab und bezwang fast alle Achttausender. Hans Kammerlander feierte eindrucksvolle Erfolge auf den höchsten Gipfel der Welt, doch zugleich prägten ihn bittere Tiefschläge in seinem Leben. Gemeinsam mit den Journalisten Verena Duregger und Mario Vigl hält er Rückschau. Dabei spricht er nicht nur über alpine Rekorde, sondern auch über Themen, die ihn privat beschäftigen: über Ehrlichkeit und Egoismus, Freundschaften und unwiderrufliche Fehler. Darüber wie ihn die Geburt seiner Tochter verändert hat und was er sich von der Zukunft erhofft. Eine grundlegende Autobiografie, die den Alpinisten von einer ganz neuen Seite zeigt.
Signatur	Befindet sich im Buch, mit Autogrammkarte
Ausrufpreis	10 €

Fotos



Objektnummer	14
Objekt	Skihelm mit Seiser Alm Logo
Donator	Peter Fill
Zur Person	Der Kastelruther Allrounder mag außer Ski Sport auch Fußball, Golf, Motorradfahren und Mountainbiken. Mit 3 Jahren stand er das erste Mal auf den Skiern in seiner Heimat an der Seiser Alm. Nach der Pflichtschule begann er eine Lehre in einer Karosseriewerkstatt und besuchte die Berufsschule. Als die Verpflichtungen des Skisports immer intensiver wurden gab er diese Tätigkeit auf. Zu seinen Disziplinen gehören Abfahrt, SuperG, Riesentorlauf, Slalom, Kombination.
Zum Objekt	Mit diesem signierten Helm von Skistar Peter Fill und dem Logo der Seiser Alm macht man auf der Piste eine super Figur. Der Helm ist von der Marke BRIKO. Größe: 54
Signatur	Befindet sich auf dem Helm
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	15
Objekt	Tennisschläger und T-shirt
Donator	Andreas Seppi
Zur Person	Der Kalterer Tennisprofi befindet sich nun seit mittlerweile 13 Jahren unter den Top 100 der ATP-Weltrangliste. Momentan ist er auf dem Ranking auf Platz 66. Seppi spielt seit 2004 für die italienische Davis-Cup-Mannschaft. Am 18. Juni 2011 gewann er sein erstes Turnier auf der ATP World Tour. Die vierte und letzte Auflage der Serbia Open im Jahr 2012 konnte Seppi klar für sich entscheiden; den Kremlin Cup im selben Jahr gewann er in drei Sätzen. Er ist damit der erste Italiener, der auf jedem Belag jeweils ein Turnier der ATP World Tour gewonnen hat. Außerdem hat Seppi auf jedem Belag schon das Achtelfinale bei einem Grand-Slam-Turnier erreicht. 2018 gewann Seppi das Challenger in Canberra nach einem Finale von 2:16 stündigen Dauer gewann er gegen Marton Fucsovics. Seit 2016 ist er mit Michela Bernardi verheiratet.
Zum Objekt	Für die Versteigerung stellt Andreas Seppi einen signierten Tennisschläger und ein T-Shirt der Marke Fila zur Verfügung. Mit diesem Schläger ist der nächste Match Punkt auf Ihrer Seite! Größe: L
Signatur	Befindet sich auf dem Schläger und auf dem T-Shirt
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	16
Objekt	„Bildobjekt 12“
Donator	Andrea M. Varesco
Zur Person	Andrea M. Varesco, geboren 1957 in Montan (Südtirol), Abitur an der Kunstschule Cademia in St. Ulrich, Studium an der Kunstakademie Brera in Mailand, lebt und arbeitet in Kaltern. Studienaufenthalte und Teilnahme an Symposien, Kunstprojekten und Seminaren. Seit 2002 Konzeption und Verwirklichung mehrerer Kunst am Bau - Projekte. Arbeiten befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen im In- und Ausland. Das Erforschen der unendlichen Oberfläche von Farben, Farbmaterie und Farbdifferenzen in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen, bilden den Schwerpunkt ihres malerischen Schaffens. Dieses zielt auf Wahrnehmung der Farbe, sowie auf ihre sinnliche und materiale Präsenz ab und bewegt sich innerhalb einer reduzierten Formsprache. Es geht dabei um eine aus Farbmaterial entwickelte Malerei ohne expliziten Verweis auf einen außerbildlichen Kontext. Der Malprozess wird selbst zum Gegenstand. Die Farbe, befreit von jeglicher Darstellungsfunktion ist autonom, verdichtet sich nach innen und setzt Kräfte frei. Das Ergebnis sind Ströme und Energien, die Malerei als sinnliches Erleben wahrnehmbar und erfahrbare machen. Die Bilder haben jedoch über die Wahrnehmung hinaus eine entsprechende Funktion und beinhalten auch Standpunkte zu Themen der Zeit innerhalb des Kontextes in dem sie entstehen. Es wird zudem beabsichtigt, die Bildobjekte mit den sie umgebenden Raum in einen Dialog, in eine spannungsreiche Beziehung treten zu lassen.
Zum Objekt	Titel: Bildobjekt 12 Entstehungsjahr: 2017 Objektmaße: 35x25x6 cm
Signatur	Befindet sich auf der Rückseite des Bildobjekts
Ausrufpreis	400 €
Fotos	



Objektnummer	17
Objekt	Rodelrennanzug
Donator	Armin Zöggeler
Zur Person	Der Naturbahnrodler aus Völlan entdeckte schon früh seine Leidenschaft zum Rodelsport. Bereits mit 19 Jahren wurde er Junior-Weltmeister und feierte so seinen ersten Erfolg. Zahlreiche Titel folgten in den nächsten Jahren seiner Karriere bis zum Jahr 2014, wo Armin Zöggeler seine aktive Sportler-Karriere beendete. Er ist seitdem Mitglied des Technikteams im italienischen Rodelverband FISI und bringt sein Wissen und seine Erfahrung ein. Er lebt mit seiner Familie in Völlan bei Lana.
Zum Objekt	Mit diesem Rennanzug hinterlassen Sie sicherlich einen spitzen Eindruck. Wer kann schon behaupten, einen von 8-mal gewählten Südtiroler Sportler des Jahres getragenen Rennanzug zu besitzen? Ein wahres Muss für jeden Sammler und Fan. Armin Zöggeler trug diesen bei der WM in Altenberg, wo er die Bronzemedaille gewonnen hat.
Signatur	Befindet sich auf den Rennanzug
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	18
Objekt	Doggis Beste Stücke, Wichtig warme Hände, Stupprmandör Schou
Donator	Markus „Doggi“ Dorfmann
Zur Person	Seit seiner Jugend spielt Markus Dorfmann Gitarre und e-Bass. Er studierte Jazz-Bass am Vienna Konservatorium und ist vor allem hier in Südtirol, aber auch in Österreich, Deutschland und der Schweiz unterwegs. Mit viel Witz aber auch mit Tiefsinn komponiert er selbst Texte und Musik. Er bringt Menschen zum Lachen und verbreitet gute Laune. Da gibt es aber noch eine ganz andere Seite von Markus Dorfmann, der Brixner bietet nämlich auch Yoga Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene an.
Zum Objekt	Markus Dorfmann stellt uns 3 Medien Dateien zur Verfügung: „Doggies Beste Stücke“, „Die Stupprmandör Schou“ und eine Meditations-DVD. Wer etwas zum Schmunzeln braucht ist bei Doggis Liedern genau richtig. Seine Texte sind ehrlich und direkt, regen uns zum Nachdenken an und bringen immer wieder gute Laune in den Alltag.
Signatur	Befindet sich auf den CDs, DVDs
Ausrufpreis	10 €

Fotos



Objektnummer	19
Objekt	Ski Helm und Startnummer
Donator	Geschwister Mölgg
Zur Person	Manfred und Manuela Mölgg wuchsen in St. Vigil am Enneberg in den Dolomiten auf. Das gegenseitige Motivieren und der Zusammenhalt machen sie zu besonderen Wintersportlern. Mit nur vier Jahren stand Manuela Mölgg zum ersten Mal auf den Skiern und bereits mit 17 Jahren war sie in der Italienischen Nationalmannschaft. Insgesamt an 283 Rennen im Skiweltcup nahm sie teil bevor sie ihre Karriere als Profi Athletin beendet hat. Zu ihren Spezialdisziplinen gehörten der Slalom und der Riesentorlauf. Einer ihrer Höhepunkte war der dritte Gesamtrang im Riesentorlauf-Weltcup in der Saison 2007/08. 10 Jahre später holte sie sich beim Weltcup-Auftakt in Sölden den dritten Platz. Ihr älterer Bruder Manfred gibt immer das Maximum und ein Leben ohne den Skisport kann er sich nur schwer vorstellen. Dies widerspiegelt sich auch in seinen Erfolgen: In der Saison 2009/10 gewann er bei der Hallen-Skieuropameisterschaft in Amnéville die Bronzemedaille. In derselben Saison gelang ihm im Weltcup je einen zweiten und dritten Platz. In Vancouver bei den Olympischen Winterspielen 2010 erreichte er den siebten Platz im Slalom, sein bestes Ergebnis bei einer Olympiade. Bei der Weltmeisterschaft 2011 in Garmisch-Partenkirchen gewann er im Slalom die Bronzemedaille. In der Saison 2012/13 konnte er sich 13 Mal unter den besten zehn klassifizieren. Eine weitere Bronzemedaille folgte im Riesenslalom bei der WM 2013 in Schladming. Auch im Weltcup 2017/18 erzielte Manfred Mölgg acht Ergebnisse unter den besten zehn.
Zum Objekt	Der Helm stammt aus der Wintersaison 2016/2017 und wurde von Manuela Mölgg bei den Weltmeisterschaften in St. Moritz getragen. Size: 51Startnummer 18 wurde von Manfred Mölgg persönlich getragen und ist für ihn eine besonders wichtige Startnummer.
Signatur	Beigelegte Autogrammkarten, signierter Helm und signierte Startnummer
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	20
Objekt	Gerahmter Holzschnitt
Donator	Ernst Müller
Zur Person	Der Künstler Ernst Müller ist sehr heimatverbunden, dies merkt man auch an seinen ausdrucksstarken Werken. Sein Stil befindet sich zwischen abstrakter und darstellender Kunst. Als Kind wurde er mit seinen 10 Geschwistern über die Sommermonate auf Bergbauernhöfe geschickt, wo er das erste Mal das Gefühl von Heimweh verspürte und dieses irgendwie nicht beschreibbare Gefühl erweckt er in seinen Werken zum Leben. Seit 1975 kann man seine Werke in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland betrachten. Eine ganz besondere Ausstellung fand vor einigen Jahren auf den Santner statt, wo 18 Bilder vom Südtiroler Landschaftsmaler ausgestellt wurden. Die kargen Felsen gaben eine wunderbare Kulisse für seine Bilder wieder. Ernst Müller ist leidenschaftlicher Kletterer, er bestieg beispielsweise den Ortler mehrere Male.
Zum Objekt	Dieser gerahmte Holzschnitt, limitiert auf 12 Exemplare, ist ein wahrer Augenfang. Motiv: Schloss Sigmundskron. Entstehungsjahr: 2018 Maße: 70x42cm
Signatur	Befindet sich auf dem Holzschnitt
Ausrufpreis	300 €

Fotos



Objektnummer	21
Objekt	Guitalele (Mini Gitarre von der Größe einer Ukulele),
Donator	Stefan Demetz
Zur Person	Stefan Demetz ist leidenschaftlicher Gitarrist und Sänger. Im Alter von 4 Jahren begann er bereits die Tasten einer Heimorgel zu erforschen und mit 11 Jahren spielte er zum ersten Mal Gitarre. Die Gitarre ist ein wichtiger Bestandteil seines Lebens geworden, mit der er täglich mehrere Stunden übte. Mit dem Singen begann er im Alter von 14 Jahren und wurde Mitglied einer Band, mit der er vor allem auf Hochzeiten und Konzerten auftrat. Er beherrscht die Klassische, -Akustik, -12 Saitige, -und E-Gitarre und E-Bass aber auch Klavier und Keyboard. Allerdings ist seine Liebe zu der Akustischen Gitarre am Größten, denn seit 2005 spielt er fast ausschließlich diese und tritt als Solo Künstler auf. Musik spielt für Stefan Demetz eine sehr wichtige Rolle. So sagt er über sie „Die Musik wird immer mein Leben sein, und jedes Lächeln eines begeisterten Zuhörers ist die Sache wert.“
Zum Objekt	Diese kleine Gitarre hat schon so einiges erlebt. Sie wurde auf Teneriffa im Mai 2018 von Stefan Demetz gekauft um seine Finger während des Urlaubs in Bewegung zu halten. Zu dieser Zeit wusste er noch nicht wie viel Spaß die kleine Klampfe noch bringen würde. Zu Hause bekam sie einen Ehrenplatz im Wohnzimmer neben der größeren Gitarre. Im November durfte die Guitalele dann mit nach Verona auf ein Konzert des ultimativen Gitarristen „Tommy Emmanuel“. Auf der Hinreise unterhielt sie das Auto, da jeder einmal auf ihr spielen wollte, sogar in der Piadineria wurde auf ihr gespielt, bis sich ein Gast über den Lärm beschwerte. Nach dem Konzert in Verona wurde sie in die Hände von Tommy Emmanuel gedrückt, um sie von ihm signieren zu lassen. Dieses kleine Instrument kann also sehr viel Spaß und Freude bereiten, wenn sie in die richtigen Hände fällt.
Signatur	Von Tommy Emanuel und von Stefan Demetz auf der Guitalele
Ausrufpreis	50 €

Fotos



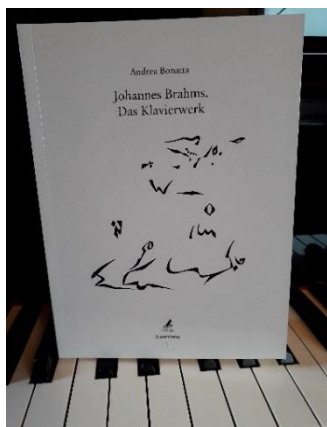
Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	22
Objekt	2 Hemden und das Buch „Norbert Rier: Danke Fans!“
Donator	Kastelruther Spatzen
Zur Person	Als wahres Phänomen der Volksmusik sind die Kastelruther Spatzen weltweit erfolgreich und bekannt. Vor allem im deutschsprachigen Raum ist die Beliebtheit der „Spatzen“ sehr groß. Bereits Anfang der 80er Jahre wurde die Volksmusikgruppe von den Musikern Karl Schieder, Walter Mauroner und Valentin Silbernagl gegründet. Kurze Zeit später traten der Gruppe Oswald Sattler und Ferdinand Rier bei. Norbert Rier, der heutige Frontmann der Gruppe, war der letzte der sich der Gruppe anschloss. Seit sie ihre 1. Goldene Schallplatte verliehen bekommen haben, ging ihre Karriere bergauf. Fast jedes Jahr wurde eine neue CD auf den Markt gebracht. 1990 nahm die Gruppe am “Grand Prix der Volksmusik” teil und sicherten sich mit dem Titel “Tränen passen nicht zu dir” den Sieg. Die Kastelruther Spatzen zählen heute über 100 Goldene Schallplatten zu ihren Erfolgen.
Zum Objekt	Diese 2 Hemden eine in Weiß, die andere Blau-Beige kariert sind etwas für wahre Spatzenfans. Sie passen zu einer Jeanshose und natürlich auch zu einer Lederhose. Das Buch „Norbert Rier: Danke Fans!“ zeigt die Geschichte von Norbert Rier und der Gruppe der Kastelruther Spatzen.
Signatur	Widmung im Inneren des Buches mit Unterschrift der Kastelruther Spatzen
Ausrufpreis	50 €
Fotos	



Objektnummer	23
Objekt	Das Buch: „Johannes Brahms - Das Klavierwerk“ und eine CD
Zur Person	Andrea Bonatta ist einer der interessantesten Italienischen Pianisten seiner Generation und ein erfolgreicher Dirigent. Er hat das gesamte Klavierwerk von Brahms, sowie mehrere CDs von Liszt und Schubert aufgenommen und dabei die wichtigsten Auszeichnungen der internationalen Fachkritik erhalten. Sein Buch über das Klavierwerk von Brahms ist ein Standardwerk auf diesem Gebiet. Er hat in der ganzen Welt konzertiert und namhafte Orchester in Europa und Asien dirigiert. Bonatta ist Juror der größten internationalen Klavierwettbewerbe, war künstlerischer Leiter des Busoni-Wettbewerbes in Bozen, ist künstlerischer Berater des Liszt-Wettbewerbes in Utrecht, Ehrenprofessor des Konservatoriums von Shanghai und Gründer der Klavierakademie Eppan. Bonatta ist auch Gastprofessor an der Sommerakademie Mozarteum in Salzburg und leitet eine Meisterklasse bei den Talent Music Masters Courses in Brescia. Andrea Bonatta ist viel international unterwegs und gab Meisterkurse in Tokio, Shanghai, Peking, London, Prag, Utrecht, Melbourne, Montepulciano, Seoul, Forth Wort, Hannover und vielen anderen Städten. „Der ANMIC Südtirol mit Bewunderung für die wertvolle Rolle, die sie seit Jahren in unserer Gesellschaft spielt.“
Donator	Andrea Bonatta
Zum Objekt	Das Buch „Johannes Brahms, Das Klavierwerk“ ist etwas für wahre Freunde der klassischen Musik, es ist signiert vom Autor und Pianist Andrea Bonatta. Zudem gibt es eine CD mit Werken von Brahms, Schubert, Schumann, Liszt und Fildsch
Signatur	Befindet sich im Inneren des Buchs und auf der CD
Ausrufpreis	10 €

Fotos



Objektnummer	24
Objekt	Handgefertigte Kerze seiner Frau
Donator	Philipp Achammer
Zur Person	Der Politiker lebt in Vintl und ist mit Miss Südtirol 2016 Nicole Uibo verheiratet. Er studierte Rechtswissenschaften an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck. Von 2003 bis 2008 war er zunächst SVP-Ortsjugendreferent von Niedervintl, dann SVP-Bezirksjugendreferent des Bezirkes Brixen. Im Oktober 2013 kandidierte er sich für den Südtiroler Landtag – mit 14.478 Vorzugsstimmen zum jüngsten Landtagsabgeordneten der Südtiroler Volkspartei. Seit Jänner 2014 ist Philipp Achammer Landesrat für Deutsche Bildung und Kultur und für Integration. Seit Mai 2014 Obmann der Südtiroler Volkspartei.
Zum Objekt	Diese wunderschöne Kerze wurde von seiner Ehefrau Nicol Uibo selbst gestaltet und stellt den Lebensbaum dar.
Signatur	/
Ausrufpreis	50 €
Fotos	



Objektnummer	25
Objekt	Landschaftsfotografie
Donator	Harald Wisthaler
Zur Person	Harald Wisthaler ist einer der bekanntesten Südtiroler Berufsfotografen. Sein Interesse zur Fotografie kam durch eine analoge Kamera von seinem Opa. Die Faszination Momente festzuhalten ist für Harald Wisthaler eine der vielen schönen Sachen an der Fotografie. Er liebt die Natur vor allem seine Heimat, die Innicher Dolomiten. Als Kind lockten ihn diese bereits täglich auf die Piste. Sportlich ist er sehr aktiv so begann er mit dem Rodeln, Snowboarden und schließlich mit dem Freestyle Skifahren. Für den jungen Fotografen geht es manchmal bereits vor Sonnenaufgang auf die Piste um das besondere Flair und Licht einzufangen. Im Sommer und Herbst werden Skier mit Mountainbikes und Kayaks eingetauscht. 2013 war er unter den Finalisten des „Red Bull ILLUME“, dem Weltweit größten Fotografie-Contest im Actionsport. Dies war für ihn eine große Ehre, allerdings freut es ihn fast mehr wenn ein Kunde ihn ein Kompliment sagt und zufrieden mit seiner Arbeit ist. Immer wieder bietet er auch mehrtägige Workshops an, bei denen Interessierte und Hobbyfotografen lernen, wie man Outdoor-Aktivitäten am Besten in Bildern festhält. Der Fotograf lichtet neben Natur, auch Architekturobjekte und Personen ab. „Jeder hat so seine eigene Lebensphilosophie, die ich versuche mit dem Objektiv einzufangen.“, so Harald Wisthaler.
Zum Objekt	Dieser Bildausdruck zeigt eine wunderschöne Südtiroler Berglandschaft, Licht und Schatten spielt hier eine zentrale Rolle. Maße: 60x40cm
Signatur	Befindet sich auf der Rückseite
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	26
Objekt	Skirennanzug
Donator	Christof Innerhofer
Zur Person	Christof Innerhofer begann früh mit dem Ski fahren, bereits mit 3 Jahren wurde er von seinem Vater vor seinem Haus zum ersten Mal auf Skiern gesetzt. Einige Skikurse folgten in den nächsten Jahren. Nach sehr guten Rennen im Jugendalter, entschloss er sich die Sportoberschule in Mals zu besuchen, da dort optimale Trainingsbedingungen angeboten werden. Im Dezember 2008 wurde sein Kindheitstraum verwirklicht: Er gewann in Bormio zum ersten Mal den Weltcup Sieg. In derselben Saison holte er sich noch zwei dritte Plätze in der Superkombination. Die Saison 2012/2013 war für Innerhofer hervorragend. In diesem Jahr wurde er auch zum Sportler des Jahres des italienischen Wintersportverbandes (FISI) gekürt. Zurecht. 3 Siege in der Abfahrt, dazu ein dritter Platz im Super-G auf dem Streif in Kitzbühel. Des Weiteren wählte man Innerhofer als Testimonial für das Olympia Samsung Galaxy Team, was eine große Ehre für ihn war. Im Februar 2014 gewann er die Olympische Silbermedaille in der Abfahrt, gefolgt von der Bronzemedaille in der Superkombination. Am Podest freute er sich so sehr, dass er einen Purzelbaum vor Freude schlug, sein persönlicher Traum verwirklichte sich in Sotschi. Im April 2013 wurde er zu „Südtiroler Sportler des Jahres 2013“ gekürt.
Zum Objekt	Rennanzug des italienischen Nationalteams der Marke Kappa
Signatur	Befindet sich auf den Rennanzug
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	27
Objekt	Eingerahmter Fotoausdruck ihrer Tante Anna und Tante Rose
Donator	Brigitte Foppa
Zur Person	Brigitte Foppa stammt aus Montan und studierte Fremdsprachen in Mailand und Trient. Sie war Lehrerin, Übersetzerin, Landesbeamtin im Bereich Weiterbildung. Ehemalige Vorsitzende des Landeselternbeirates, Gemeinderätin in Bozen, seit 2009 Co-Vorsitzende der Grünen. Seit 2013 im Landtag. Sie ist Mutter von 2 Kindern, arbeitet viel und gerne für ihre Projekte. Die Karriere an sich ist ihr weniger wichtig, jedoch ist sie sehr ehrgeizig und liebt den Erfolg. In ihrer Freizeit ist sie am liebsten in ihrem Garten, versinkt in einem Buch, geht gerne im Wald spazieren oder kocht gerne mit ihrer Familie.
Zum Objekt	Brigitte Foppa hat für die Wohltätigkeitsveranstaltung am 14. September eine Fotografie ihrer sympathischen Tanten vergrößern und einrahmen lassen. Das Bild zeigt Tante Anna und Tante Rosa, zwei ledige Frauen mit starker Persönlichkeit und Eigenwillen. Viele Südtirolerinnen leisten tagtäglich großes und inspirieren uns mit ihrer Frauenpower. Diese ausdrucksstarke Fotografie der beiden selbstbewussten Tanten steht symbolisch für Unabhängigkeit und Individualität.
	Maße: 42,5x52,5cm
Signatur	Befindet sich auf der Rückseite des Rahmens
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

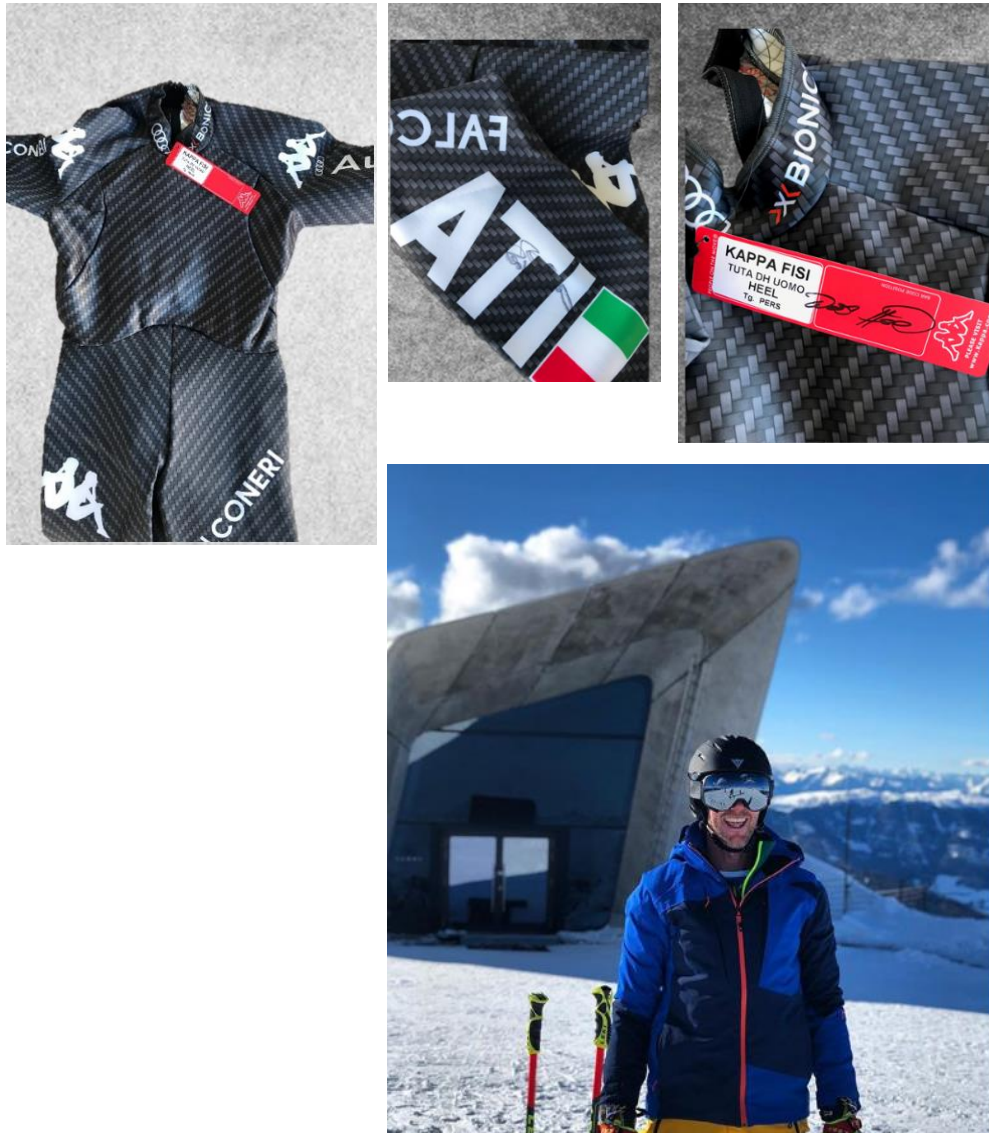
Objektnummer	28
Objekt	Portrait der Schauspielerin und Sängerin Louane Emera
Donator	Filipp Moroder Doss
Zur Person	Der Grödner Bildhauer und Künstler ist fasziniert von der Bergwelt, vor allem von den Dolomiten und den sagenumwobenen Geschichten. Viele seiner Werke sind mit Leichtigkeit verbunden und man verspürt einen Drang nach Freiheit, wenn man sie betrachtet.
Zum Objekt	Bei diesem Portrait handelt es sich um die Schauspielerin und Sängerin Louane Emera, welche im Film „La Famille Belier“ das Lied "Je vole" (ich fliege) singt. Der Film thematisiert das Leben einer gehörlosen Familie die im Alltag auf die Hilfe der hörenden Tochter angewiesen ist. Titel: „Louane Emera“ Entstehungsjahr: 2019 Maltechnik: Kreide auf Karton Maße: 100x70cm
Signatur	Befindet sich auf dem Portrait
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	29
Objekt	Personalisierter Rennanzug
Donator	Werner Heel
Zur Person	Werner Heel beendete dieses Jahr seine sportliche Karriere und kann auf viele schöne und unvergessliche Momente zurückblicken. Im Weltcup konnte er drei Rennen gewinnen. Erstmals international auf sich aufmerksam machte er 1995 mit dem Sieg im Riesenslalom des Whistler Cups. Im Jahr 2004 gewann er die italienische Meisterschaft im Super-G in Caspoggio. Im Dezember 2008 gewann Heel wieder den Super-G in Gröden und im März 2009 den Super-G in Are. Insgesamt konnte er sieben Mal das Podest erreichen. Zuletzt 2015 in der Abfahrt von Kvitfjell. Privat ist er seit einigen Jahren mit Skifahrerin Manuela Mölgg zusammen.
Zum Objekt	Dieser personalisierte und signierte Rennanzug der italienischen Nationalmannschaft von Werner Heel ist ein wahres Unikat. Ein tolles Sammlerstück!
Signatur	Befindet sich auf dem personalisierten Rennanzug
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	30
Objekt	Handgefertigtes Instrument
Donator	Max Castlunger
Zur Person	Nach seiner Matura an der Handelsoberschule Heinrich Kunter in Bozen, immatrikulierte sich Max Castlunger an der Fakultät für Sprachen und Literatur in Bologna. Seine musikalische Karriere begann er mit der Klarinette, welche er für 11 Jahre unter anderen in einer Band spielte. Dann entdeckte er die Trommel für sich, und mit ihr eine ganz andere Art der Musik, welche auch einen Lebensstil ausdrückt. Er sammelt Trommeln, Flöten und viele weitere Instrumente aus aller Welt. Zudem macht er viele Konzerte und Kurse auch für Kinder, Jugendliche und Menschen mit besonderen Bedürfnissen.
Zum Objekt	Bei diesem Instrument handelt es sich um eine Kalimba, welche von Max Castlunger handgemacht ist.
Signatur	Befindet sich auf der Rückseite des Instruments.
Ausrufpreis	50 €
Fotos	



Objektnummer	31
Objekt	Gemälde der Gruppe Herbert Pixner von Künstler Philip Gaida
Donator	Herbert Pixner
Zur Person	Herbert Pixner wuchs mit seinen fünf Geschwistern auf einen Bergbauernhof in Passeier auf. Er lernte zuerst Klarinette und Diatonische Harmonika an der Musikschule. Mit der Zeit folgten weitere Holz- und Blechblasinstrumente. Herbert Pixner arbeitete auch als Musiklehrer für Steirische Harmonika verschiedenen Südtiroler Musikschulen. Auch war er als freier Mitarbeiter beim Sender Rai Südtirol (1998-2010) als Rundfunk- und Fernsehmoderator tätig. Seit 2011 lebt und arbeitet Herbert Pixner mit seiner Familie in Innsbruck. Er gründete verschiedene Musikgruppen, bei denen er auch selbst mitspielte. Die neuste darunter „Herbert Pixner Projekt“.
Zum Objekt	Herbert Pixner stellt für die Versteigerung ein absolutes Unikat zur Verfügung: Das Portraitbild der Gruppe auf Leinwand des Künstlers Philip Gaida. Durch das Großformat ist es sehr plakativ und ein absolutes Unikat. Der Künstler Philip Gaida hat dieses Portraitbild während eines Konzerts am Jaufenpass angefertigt und Herbert Pixner hat es im Anschluss von ihm erworben. Entstehungsvideo: www.youtube.com/watch?v=cs4xGfQYqIg Titel: „Gruppe Herbert Pixner“ Entstehungsjahr: 2017 Maltechnik: Acryl auf Leinwand Maße: 140x100cm
Signatur	Vom Künstler Philip Gaida auf dem Gemälde
Ausrufpreis	300 €

Fotos



Objektnummer	32
Objekt	Eingerahmte Seite des Terminkalenders
Donator	Luis Durnwalder
Zur Person	Luis Durnwalder studierte an der Universität für Bodenkultur in Wien Agrarwissenschaften. Zudem besuchte er rechtswissenschaftliche Lehrveranstaltungen an den Universitäten Wien und Innsbruck. Bereits während seines Studiums begann er sich politisch zu engagieren, und amtierte von 1964 bis 1965 als Vorsitzender der Südtiroler Hochschülerschaft. 1967 wurde Luis Durnwalder Direktor des Südtiroler Bauernbunds und einige Jahre später unter der Südtiroler Volkspartei Bürgermeister seiner Heimatgemeinde Pfalzen. 1973 konnte er ein Mandat für den Südtiroler Landtag und damit gleichzeitig für den Regionalrat Trentino-Südtirol erringen. Nach den Landtagswahlen 1978 wurde er Mitglied der Landesregierung und übernahm als Landesrat im Kabinett Magnago V das Ressort Landwirtschaft. Dieselbe Funktion hatte er auch im folgenden Kabinett Magnago VI inne. Bei den Landtagswahlen 1998 und 2003 konnte er sich mehr als 100.000 Vorzugsstimmen von Südtirolern aller Sprachgruppen holen. In den Jahren 2004–2006 und 2009–2011 übernahm er zusätzlich als erster deutschsprachiger Politiker die Präsidentschaft der Region Trentino-Südtirol. Weiters war er von 1997 bis 2002 Gründungspräsident der Freien Universität Bozen. Am 16. August 2012 erklärte Luis Durnwalder, dass er seine politische Karriere beendet und sich nicht mehr bei der Landtagswahl 2013 aufstellen lässt.
Zum Objekt	Ex-Landeshauptmann hat sich von Pepi Tischler eine Seite seines „sprichwörtlichen“ Terminkalenders erstellen lassen, diese ist selbstverständlich eingerahmt und unterschrieben und erinnert so an ein modernes Kunstwerk.
	Maße:51x35,5cm
Signatur	Auf dem Terminkalender
Ausrufpreis	400 €

Fotos



Objektnummer	33
Objekt	Bild „Il 6° giorno“ und Buch “Claudio Lucchin& Architetti Associati”
Donator	Claudio Lucchin
Zur Person	Claudio Lucchin schloss sein Studium an der Universität für Architektur in Venedig ab. Nach dem Studium beschäftigt er sich mit Industrie- und Grafikdesign und ist an der Gestaltung einiger größerer Gebäude beteiligt. 1987 eröffnete er sein eigenes professionelles Architektenstudio in Bozen, nahm an verschiedenen Architekturwettbewerben teil, darunter am Wettbewerb für das Headquarter in Mailand, dem neuen Wissenschafts- und Technologiepark (NOI Techpark), zwei Eisstadion für die Olympischen Winterspiele in Turin, im Jahr 1991 die Realisierung und der Bau der neuen Messe Bozen und viele weitere Projekte. Das Architektenstudio von Claudio Lucchin hat viele weitere Projekte entworfen und gebaut, so zum Beispiel die Berufsschule Hannah Arendt in Bozen im Jahr 2013. Er erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter den Architekturpreis der Stadt Oderzo für das Rosenbach-Zentrum in Bozen und den von MIBACT geförderten Preis "Agibile e Bella" für die Hannah-Arendtschule in Bozen. Darüber hinaus ist die Gruppe „Claudio Lucchin & architetti associati“ auch in der Forschung tätig, ein Beispiel ist die Modulierung eines 60 Quadratmeter großen Wohnmoduls, das den gleichen Komfort wie ein 110 Quadratmeter großes Haus bieten kann.
Zum Objekt	Titel: „IL 6° giorno“ Entstehungsjahr: 1979 Maltechnik: Chinatinte und Pastell auf Karton Maße: 71x71 cm
Signatur	Befindet sich im Inneren des Buches
Ausrufpreis	300 €

Fotos



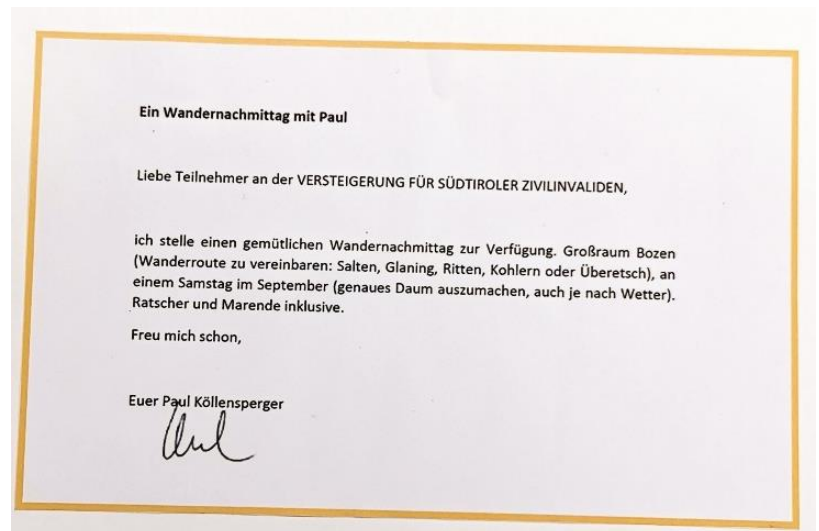
Objektnummer	34
Objekt	Skihelm
Donator	Simon Maurberger
Zur Person	Simon Maurberger entdeckte seine Leidenschaft zum Skisport bereits im Alter von dreieinhalb Jahren. Nach seinen ersten Erfolgen war für ihn klar, dass er ein echter Ski Profi werden möchte. Mit 14 Jahren beschloss er die Sportoberschule Mals zu besuchen, wo er Schule und Sport unter einen Hut bringen konnte. Nach erfolgreich bestandener Matura konnte er sich nun voll und ganz dem Skisport widmen. 2014 wurde er in die italienische Nationalmannschaft aufgenommen und im selben Jahr erfüllte er sich seinen großen Traum, er sammelte seine ersten Europacuppunkte und konnte den Titel zum Italienmeister der Junioren im Riesenslalom gewinnen. In der folgenden Saison siegte er im Europacup, sammelte erste Weltcuppunkte und holte sich zudem einen zweiten Platz im Europacup. Diesen Winter 2019 konnte er mit einem unerwarteten Sieg im Europacup glänzen.
Zum Objekt	Dieser signierte Helm von Simon Maurberger ist mit seinem knalligen rot ein wahrer Hingucker. Wer ihn trägt wird sicher wie sein vorheriger Besitzer eine tolle Figur auf der Piste abliefern. Das Ahrntal Logo- Heimat von Simon Maurberger- und das offizielle Logo der Federazione Italiana Sport Invernali (FISI) machen diesen Skihelm zu etwas ganz Besonderen.
	Größe: 58
Signatur	Befindet sich auf dem Helm
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

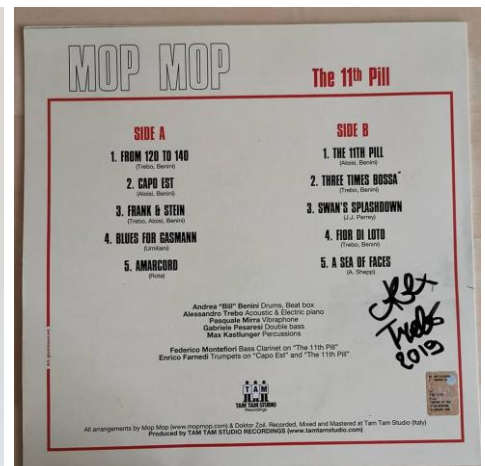
Objektnummer	35
Objekt	Wandernachmittag mit Paul Köllensperger inkl. Marende
Donator	Paul Köllensperger
Zur Person	Paul Köllensperger lebt in Bozen, hat ein Wirtschaftsstudium in Bologna begonnen. Er war früher CEO und Gesellschafter von Internet Companies und ist derzeit freiberuflicher Berater für Internet, E-Commerce und Web Marketing im Tourismus. 2013 kandidierte er für die 5 Sterne Bewegung und konnte als Meistgewählter seiner Liste mit 1.333 Vorzugsstimmen in den Südtiroler Landtag und damit gleichzeitig den Regionalrat Trentino-Südtirol einziehen. 2018 löste sich Paul Köllensperger von der 5 Sterne Bewegung und gründete eine neue Partei: Das <i>Team Köllensperger</i> . Bei den Landtagswahlen 2018 holte sich die neu gegründete Partei 15,2% der Stimmen und sechs Mandate. Als Spitzenkandidat erhielt Paul Köllensperger 29.530 Stimmen.
Zum Objekt	Wandernachmittag im Großraum Bozen an einem Samstag im September. Ratscher und Marende inklusive.
Signatur	Auf dem Gutschein
Ausrufpreis	100 €
Fotos	



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	36
Objekt	Schallplatte: „MOP MOP“
Donator	Alex Trebo
Zur Person	Mit nur 5 Jahren begann Alex Trebo seinen musikalischen Werdegang. Mit 7 Jahren begann er mit dem Piano. Im Alter von 19 Jahren entschloss er sich sein ganzes Leben der Musik zu widmen. Als Live Pianist begann er mehrere Bands zu unterstützen. Er studierte Musikologie und Jazz Piano und Komposition in Bologna und Rovigo und am Konservatorium. In den vergangenen Jahren fokussierte sich Alex Trebo mehr auf die Komposition und Produktion um neue musikalische Konzepte zu realisieren. Er versucht, jede kleine kulturelle, musikalische und phantasievolle Entdeckung in seinen Kompositionen zu integrieren, indem er einfach nach den reinen und wesentlichen Klängen sucht.
Zum Objekt	Der sympathischen Pianisten, Komponisten und Produzenten Alex Trebo spendet diese Schallplatte mit dem Titel „MOP MOP“ für die Versteigerung am 14.09.2019 entgegennehmen. Der Song "Three Times Bossa" kam in Woody Alleens Film "To Rome with Love" vor. Ein wahres Sammlerstück.
Signatur	Befindet sich auf der Hülle der Schallplatte
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	37
Objekt	Eingerahmte Karikaturen
Donator	Ettore Frangipane
Zur Person	Ettore Frangipane wurde 1934 in Bozen geboren. Seit seinem vierten Lebensjahr malt er täglich mit großer Leidenschaft. 40 Jahre lang arbeitete er als Journalist für die RAI, zuletzt als Sportreporter bei internationalen Großveranstaltungen (11 Olympische Spiele). Neben zahlreichen Sportbüchern veröffentlichte er auch Karikaturen und fünf Bände zur jüngeren Geschichte seiner Heimatstadt Bozen. In der Südtirolausgabe des Corriere della Sera erscheinen jeden Sonntag Beiträge des Autors. Unter dem Pseudonym »Frangi« hat sich Ettore Frangipane auch als Karikaturist einen Namen gemacht.
Zum Objekt	Ettore Frangipane entschied sich in unser Büro seine Karikaturen persönlich abzugeben. Jede dieser Karikaturen ist ein wahres Unikat und somit für jeden Satirefan ein wahres Sammlerstück.
Signatur	Befindet sich auf den Karikaturen
Ausrufpreis	50 €
Fotos	



Objektnummer	38
Objekt	2 Skihelme mit Skibrille mit austauschbaren Brillengläsern
Donator	Hanna Schnarf
Zur Person	<p>Die Olangerin Johanna („Hanna“) Schnarf liebt die Disziplinen Abfahrt, Super G sowie die Super-Kombination. Erstmals nahm Hanna Schnarf im Dezember 1999 an FIS-Rennen teil, ab 2002 folgten Einsätze im Europacup. Zwei Jahre später bestritt sie ihr erstes Weltcup-Rennen, den Super-G in Lake Louise. 2012 erlitt Schnarf beim Riesenslalomtraining in Argentinien einen Kreuzbandriss und eine Meniskusverletzung im rechten Knie und musste die gesamte Saison 2012/13 aussetzen. Als sie wieder für die Pisten startbereit war (2013/14), stand als bestes Ergebnis ein 13. Platz in der zweiten Abfahrt von Cortina d’Ampezzo fest. Ein Jahr später steigerte sie sich am selben Ort auf den siebten Rang. Am 21. Jänner 2018 gelang Hanna Schnarf ein Podestplatz im Super-G von Cortina d’Ampezzo, sie erreichte den zweiten Platz.</p>
Zum Objekt	<p>Diese beiden Skihelme sind von der Firma Briko, ein Helm ist schwarz mit gelber Brille und der andere grün, wie im unteren Bild abgebildet. Diese Spende ist etwas für wahre Sammler und Fans.</p> <p>Größe: 52</p>
Signatur	Auf dem Helm
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	39
Objekt	2 Bücher: „Georg Klotz-Freiheitskämpfer für die Einheit Tirols“
Donator	Eva Klotz
Zur Person	Eva Klotz wuchs in Passeier als ältestes von sechs Kindern auf. Ihr Vater war der Südtiroler Freiheitskämpfer Georg Klotz. Sie studierte in Innsbruck Geschichte, Volkskunde und Philosophie. Nach ihrem Abschluss erwarb sie die Lehrbefähigung für Südtiroler Oberschulen in den literarischen Fächern (Deutsch, Geschichte, Geographie und Latein). Von 1975-1983 war sie an verschiedenen Südtiroler Oberschulen tätig. Als parteilose Kandidatin bewarb sie sich 1980 erfolgreich auf der Liste der Südtiroler Volkspartei für den Bozner Gemeinderat, wo sie bis 1983 tätig war. Eva Klotz saß für den Südtiroler Heimatbund (1983-1989) sowie für die Union für Südtirol (1989-2007) im Südtiroler Landtag und damit gleichzeitig im Regionalrat Trentino-Südtirol. Im Jahr 2007 spaltete sich die Süd-Tiroler Freiheit – Freies Bündnis für Tirol unter der Führung von Eva Klotz von der Union ab. Bei der Landtagswahl 2008 wurde sie mit insgesamt 9.914 Vorzugsstimmen zum sechsten Mal wiedergewählt, bei der darauffolgenden Landtagswahl im Jahr 2013 mit 13.036 Vorzugsstimmen zum siebten Mal. Am 2. Dezember 2014 legte Klotz aus familiären Gründen ihr Landtagsmandat nieder, ihre Nachfolgerin wurde Myriam Tammerle Atz. Mit ihrem Mann Hans Bachmann lebt sie in Bozen.
Zum Objekt	2 Exemplare des Buches: „Georg Klotz – Freiheitskämpfer für die Einheit Tirols“, geschrieben von Eva Klotz.
Signatur	Befindet sich in den Büchern
Ausrufpreis	10 €
Fotos	



Objektnummer	40
Objekt	Gutschein für einen Skitag
Donator	Gustav Thöni
Zur Person	Gustav Thöni kam am 28. Februar 1951 in Trafoi auf die Welt. Bereits im Alter von 3 Jahren begann er, am Kirchenhang in der Nähe des Hotels Bella Vista mit dem Skifahren. Sein Vater Georg Thöni war sein erster Ski-Lehrer, er selbst hatte eine Karriere als Skiläufer angestrebt, welche er aufgrund des Krieges abbrechen musste. Auf dem Stilfserjoch betrieb Georg Thöni einen Skilift, wo Gustav gemeinsam mit Cousin Roland Skifahren und verschiedenen Nationalmannschaften beim Trainieren beobachten konnten. In den frühen 70er Jahren wurde Gustav Thöni zu einem großen Idol, sei es auf nationaler, als auch auf internationale Ebene. Im Alter von 17 Jahren wurde er bereits in die italienische Nationalmannschaft aufgenommen. In der Saison 1974/1975 holte sich Gustav Thöni seinen 4. Gesamtweltcup Sieg in Gröden. Nach der Beendigung seiner sportlichen Laufbahn hat eine Film-Produktionsfirma mit ihm 2 Filme gedreht: „Der Abfahrer“ und „Für eine hundertstel Sekunde“. Weitere Angebote aus der Film-Branche schlug er ab, da das Show-Geschäft nicht zu Gustav Thönis Lebensstil im Einklang mit der Natur passte. Lieber blieb er in seiner Heimat Trafoi und betreibt weiterhin das Hotel seiner Familie, welches auch sein Geburtshaus ist. Gemeinsam mit Ehefrau Ingrid betreut er Gäste aus aller Welt. Heute ist Gustav Thöni Großvater von acht Enkelkindern, mit denen er gerne auf die Skipiste geht.
Zum Objekt	Wer diesen Gutschein ersteigert, kann die einmalige Gelegenheit nutzen, mit Skilegende Gustav Thöni die Piste unsicher zu machen und sich einige Tipps rund um diesen Wintersport einzuholen.
Signatur	Der Gutschein wird beim persönlichen Treffen mit Gustav Thöni unterzeichnet
Ausrufpreis	100 €

Fotos



Objektnummer	41
Objekt	Expeditionshelm
Donator	Simon Gietl
Zur Person	Simon Gietl wurde 1984 geboren und verbrachte seine Kindheit viel auf den Bergen. Während seiner Lehre zum Tischler, er entdeckte mit 18 Jahren seine Leidenschaft fürs Klettern. Noch nie zuvor übte eine Sportart eine derart große Intensität auf ihn aus. Nach 3 Jahren in der Welt der Vertikalen erkannte er, dass das Klettern seine Berufung war. So kam es, dass er den Weg zum Bergführer einschlug. Heute ist er geprüfter Bergführer und Alpinist. Am liebsten widmet er sich alpinen Fels- und Eisrouten, insbesondere solchen, die sowohl hohe Ansprüche an den Körper als auch an den Geist stellen. Wenn er nicht in den Bergen unterwegs ist, genießt er die Zeit mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen.
Zum Objekt	Dieser Expeditionshelm hat schon viele Orte auf der Welt gesehen. Simon Gietl trug in bei der Erklommung des Shivling, dem Matterhorn Indiens. Diese Tour war für ihn persönlich sehr besonders und über diese wird er auch in seiner neuen Vortragstournee, welche im Herbst 2019 Südtirol weit startet berichtet. Mit der Unterschrift von Simon Gietl ist er ein wahres Unikat und ein besonderes Sammlerstück.
Signatur	Befindet sich auf dem Expeditionshelm
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Versteigerungskatalog „Versteigerung für Südtiroler Zivilinvaliden“

Objektnummer	42
Objekt	Zwei philatelistische Umschläge
Donator	Alessandro Urzì
Zur Person	Alessandro Urzì ist seit 1991 professioneller Journalist: 1985 begann er mit der Zusammenarbeit mit Radio Nbc Network und war von 1986 bis 1993 Herausgeber von „Video Bolzano 33“. Er war, unter Leitung von Indro Montanelli, Korrespondent für Trentino Südtirol für die Zeitung „Giornale di Milano“ und arbeitete mit der Wochenzeitung „Il Borghese“, „dell’Ansa, del quotidiano Alto Adige e di Italia settimanale.“ Im Mai 2010 wurde er für den Stadtrat von Bozen nominiert, wo er in die Liste des PdL aufgenommen wurde und damit der am meisten gewählte italienischsprachige Stadtrat war. Er startete das Projekt "Alto Adige nel cuore". „Alto Adige nel cuore“ präsentierte auch seine im territorialen Sinne stark charakterisierte Liste bei den Landtagswahlen im Oktober 2013, Alessandro Urzì wurde als Landesrat bestätigt. Seit dem 21.02.2019 ist er Sekretär des Quästors.
Zum Objekt	<p>Der erste philatelistischer Umschlag ist ein "erster Ausgabetag" der Briefmarke im Wert von 200 Lire, die am 03.04.1981 Alcide De Gasper gewidmet wurde. Der Umschlag war an De Gasperi selbst in Paris adressiert und kehrte nach Bozen zurück, da er nie empfangen wurde. Es handelt sich also um eine Sammlung welche „gereist“ ist und ist deshalb besonders interessant und wertvoll. Die Sammlung hat den Stempel von Pieve Tesino, dem Geburtsort von De Gasperi.</p> <p>Der zweite Umschlag beinhaltet acht Briefmarken in Komposition, die Caravaggio gewidmet sind und am 28.9.1973 aus dem Dorf Caravaggio verschickt wurden.</p> <p>Der Umschlag ist an Alessandro Urzìs Vater gerichtet, an die damalige Wohnadresse. Damals war sein Vater Regierungskommissär von Bozen.</p>
Signatur	/
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Objektnummer	43
Objekt	Grappa Merlot 1,5l und Verkostung mit Brennereibesichtigung
Donator	Jochen Kofler
Zur Person	Jochen Kofler und Karl Pichler haben im Sommer 2012 die Privatbrennerei Wezl in Riffian eröffnet. Produziert werden sortenreine Grappas und verschiedene Fruchtdestillate
Zum Objekt	Die Brennereiführung mit anschließender Schnapsverkostung zum Thema „Grappa und Schokolade“ ist für wahre Feinschmecker und Schnapsliebhaber.
	Die Privatbrennerei „Wezl“ erhielt mehrfache Prämierungen auf der Destillata, unter anderem „Edelbrand des Jahres 2016“ für Grappa Merlot. 2019 zum "Nationensieger Italien" und "Brennerei von höchster Qualität" gekürt.
Signatur	Befindet sich auf dem Gutschein
Ausrufpreis	50 €

Fotos



Verkostung mit Brennereibesichtigung

"Grappa & Schokolade"

Gutschein für 10 Personen

Nach einer Einführung in das Handwerk des Schnapsbrennens, verkosten Sie unsere prämierten Edelbrände in Kombination mit hausgemachten Schokoladen der Manufaktur Oberhöller

Terminvereinbarung: Jochen 3358189433 wezl.it

